

Freudent an seinem wackern Guzman, und entschlummerte endlich in einem hohen und glücklichen Alter, umgeben von schönen Enkeln, die ihm Guzmans Gattin, eine eben so tugendhafte als reizende Frau, geboren hatte, gesegnet und geliebt von seinen Kindern und Kindeskindern. Auf sein Grab kam die einfache Inschrift: „Hier ruht Don Ramiro, der Unererschrockene.“

Glaubst Ungewöhnliches Du zu erblicken,
So zaudre nicht, geh rasch d'rauf zu!
Nur Furchtsame kann man durch Schein berücken;
Den Muthigen läßt jeder Schelm in Ruh!

Vierter Abend.

Koswitha, die erste Dichterin der Deutschen,
Stiftsdame des Klosters zu Gandersheim,
Geschichtliche Erzählung.

Das Kloster zu Gandersheim, am schönen Harzgebirge, fast mitten in Deutschland, gelegen, bei dem Orte, der noch jetzt den Namen Gandersheim führt, und der Landeshoheit des Herzogs von Braunschweig; Wolfenbüttel unterworfen ist, war früher das mächtigste und bedeutendste Frauenkloster in unserm lieben Vaterlande.

Oda, die Gemahlin des Herzogs Ludolph von Sachsen, wird als Gründerin des Klosters genannt; sie starb im Jahre der christlichen Zeitrechnung 898 und war eine der frömmsten und begabtesten Fürstinnen, nicht allein